Huldigung

Autor(en): **Birken, Hans**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **33 (1965)**

Heft 8

PDF erstellt am: **07.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-570167

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

HULDIGUNG

Wie oft schon hat die Wehmut deiner Züge
mich angerührt mit brüderlichem Gruss,
als ob auch meine stumm sie in sich trüge.

Von weitem durch das Laubgespiel der Bäume
seh ich dich schon, wenn mein beschwingter Fuss
mich zu dir trägt. Und da ich wachend träume,

erscheint es mir, dass du den Kopf gehoben
und deine Hand gewinkt mir wie zum Gruss.
Doch lächelnd ist der Traum sogleich zerstoben.

Geformtes Erz, so stehst du leblos wieder,
unnahbar, fremd und kühl von Kopf bis Fuss,
und Sonnenglanz umfunkelt deine Glieder.

Ob meine Huldigung ich doch dir bringe?
Ich zögere verwirrt, und, sieh: ich tu's,
indem ich froh dir diese Verse singe!

Hans Birken, Berlin

Aus dem Eindruck der nebenstehenden Plastik entstanden.